

Was man können muss, um etwas zu tun, lernt man, indem man es tut.

Mit diesem Bericht aus der MCS-Juniorakademie, möchten wir den Lesern der Schultüte unser Motto ganz praktisch nahe bringen und Sie im Sinne von Aristoteles (aus dem Mund dieses alten Griechen stammt der Titel-Satz!) zum Selber-Tun verleiten.

In unseren Kursen „Chemie für Mädchen“ (wir berichteten in der letzten Ausgabe darüber) ging es nicht nur um kriminalistische Methoden. Es gab auch einiges für den Hausgebrauch. Zum Beispiel unser Lippenbalsam für trockene Lippen. Bei dem kalten Winterwetter der letzten Wochen haben wir doch alle manches Mal gedacht, dass so ein sanfter Balsam unseren Lippen gut täte. Nun denn: Auf in die Küche und Selber-Tun!

Lippenbalsam für trockene Lippen

Man nehme:

- 10 g Bienenwachs (1 gestrichener Esslöffel; das man von alten Bienenwachskerzen nehmen oder in der Apotheke oder beim Spinnrad kaufen kann).
- 10 g Sheabutter (1 gestrichener Esslöffel; auch diese gibt es in der Apotheke).

Beides zusammen im Wasserbad schmelzen (so wie man Schokoladenglasur flüssig macht).

In die Schmelze 20 ml Öl geben und verrühren. (1 Schnapspinnchen voll; hier kann man jedes Lebensmittelöl nehmen; ganz nach Geschmack).

Wenn die Schmelze klar (also durchsichtig) geworden ist, bis zu 1/2 Teelöffel Honig (nicht zu viel nehmen!!) begeben. Wenn alles geschmolzen ist, aus dem Wasserbad nehmen und kalt noch ein paar Minuten weiter rühren. Fertig!!! Nun kann man den Balsam in kleine Döschen füllen. Der schmeckt lecker, mhfff. Und das ohne künstliche Aromastoffe!



Balsam für wintergestresste Lippen selbstgemacht

Wer dann total durchgefroren vom Winterspaziergang nach Hause kommt, möchte sich vielleicht gern in die Badewanne legen, um sich aufzuwärmen. Dafür empfehlen wir unser Badesalz.

Für das ultimative Wärmebad nach dem Winterspaziergang empfehlen wir übrigens Rosmarin.



Die Herstellung des Lippenbalsams ist gar nicht so schwer

Badesalz

Salz mit etwas Lebensmittelfarbe und wenig Wasser mischen, im Backofen bei 50 °C 30 min trocknen. Mit ätherischen Ölen und Kräutern mischen und in einem verschlossenem Glas aufbewahren.

